



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK INSTITUT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr begann mit einer tollen Nachricht aus unserem Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin: Die Zahl der Facharztanerkennungen im Gebiet Allgemeinmedizin hat sich im Vergleich zu denen, als das Kompetenzzentrum von uns initiiert wurde, verdoppelt! Ich sehe hier die bereits erkennbaren Früchte unseres gemeinsamen Engagements in der Lehre, der Universität und der Weiterbildung!

Der Umzug in die neuen Räume in der Maria-Goeppert-Str. 9a Anfang Oktober erfolgte sehr professionell, sodass wir jetzt in noch besserer Arbeitsumgebung wirken können.

Die sehr besondere Atmosphäre, die im Institut und im Miteinander mit den Ärztinnen und Ärzten in den Lehrpraxen herrscht, war eines der Highlights der Feier zum 10-jährigen Bestehen meiner Professur letzten Oktober und ist auch fachfremden Gästen sehr positiv aufgefallen. Ich möchte mich nochmals herzlich bei allen Beteiligten und Gästen für diese sehr gelungene Veranstaltung bedanken!

Ebenfalls im Oktober wurde ich zum Studiengangsleiter Humanmedizin gewählt. In dieser Funktion möchte ich insbesondere das Vermitteln von Fertigkeiten weiter stärken. Aus der Literatur ist bekannt, dass, je breiter Studierende qualifiziert werden, umso eher trauen sie sich Allgemeinärztinnen und Allgemeinärzte im ländlichen Raum zu werden. Das im Dezember eröffnete Skills Lab bietet vor diesem Hintergrund hervorragende Möglichkeiten.

Für das Engagement der Kolleginnen und Kollegen, die sich im Famulaturreifekurs engagieren, wurde dieses Semester durch die Fachschaft explizit ein besonderer Dank ausgesprochen. Diesen gebe ich hiermit gerne weiter!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und freue mich auf ein baldiges Wiedersehen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Prof. Dr. med. Jost Steinhäuser

Direktor des Instituts für
Allgemeinmedizin

✉ jost.steinhaeuser@uksh.de



Ein gut gelauntes Auditorium beim Festsymposium 10 Jahre Lehrstuhl Allgemeinmedizin in Lübeck

(Foto: Guido Kollmeier).

NEUIGKEITEN AUS DER LEHRE

10 Jahre Lehrstuhl für Allgemeinmedizin in Lübeck

Mit einem bunten Programm haben wir am 12. Oktober 2024 mit Ihnen das zehnjährige Bestehen des Lehrstuhls für Allgemeinmedizin an der Universität zu Lübeck gefeiert. Zum Programm gehörten unter anderem ein Festvortrag von Prof. Dr. Jean-François Chenot zum Thema wie die Forschungsergebnisse von Prof. Steinhäuser die Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin beeinflusst haben, ein Science Slam und eine Tour durch die Geschichte der letzten 10 Jahre von Forschung und Lehre der Allgemeinmedizin an der Universität zu Lübeck. Musikalische Einlagen der eigens aus dem Institut ins Leben gerufenen Band „The Questionnaires“ und ein geselliges Beisammensein von Lehrärzt*innen, Institutsmitarbeiter*innen, Ehemaligen und Gästen rundeten den Tag im Audimax der Universität ab.

Eröffnung des Skills-Lübs – Patientensicherheit und interprofessionelles Lernen im Fokus

Das neue Skills-Lernzentrum der Sektion Medizin der Universität zu Lübeck, kurz Skills-Lüb, wurde am 12. Dezember 2024 feierlich eröffnet. Zahlreiche Gäste, unter anderem Wissenschaftsstaatssekretär Guido Wendt sowie Vertreter*innen aus Lehre, Wissenschaft und Politik nahmen an der feierlichen Eröffnung teil und zeigten sich beeindruckt von den vielfältigen Möglichkeiten, die das Skills-Lüb bietet. Das Lehrgebäude ermöglicht Studierenden der Humanmedizin und Gesundheitswissenschaften in realitätsnahen Simulationen praxisrelevante Fertigkeiten zu erlernen und zu üben. Auf insgesamt drei Etagen wird der ambulante und stationäre Alltag simuliert, um den Studierenden eine umfassende Vorbereitung auf die praktische Tätigkeit zu bieten.

Im Erdgeschoss wird die ambulante und präklinische Medizin abgebildet. Darin stehen

den Studierenden eine simulierte Allgemeinarztpraxis, ein Telematikraum mit Virtual-Reality-Technologie (siehe Bild auf Seite 2), Räume für das Üben von Hausbesuchen sowie ein Raum für notfallmedizinisches Training zur Verfügung. Die zweite Ebene widmet sich chirurgischen Fächern, Neurologie, Pädiatrie und der Geburtshilfe. Im Obergeschoss wird absehbar in simulierten stationären Patientenzimmern trainiert werden können. Perspektivisch werden interprofessionelle Szenarien gestaltet, sodass die Studierenden der Humanmedizin und die der Gesundheitswissenschaften früh gemeinsam lernen, als Team für Patient*innen zu agieren.

Der PJ-Reifekurs mit Beteiligung der Allgemeinmedizin ist erfolgreich im Januar als erste Lehrveranstaltung im neuen Skills-Lüb gestartet. Anfang Februar erfolgte der erste Durchgang unseres OSCEs in den neuen Räumen.



Dr. Kristina Flägel

Einladung zum 9. Tag der Allgemeinmedizin Schleswig-Holstein

Wir laden Sie herzlich ein zum 9. Tag der Allgemeinmedizin Schleswig-Holstein. Die Fortbildungsveranstaltung wird wieder in Zusammenarbeit zwischen den Instituten für Allgemeinmedizin in Kiel und Lübeck, dem Institut für Hausärztliche Fortbildung sowie dem Hausärztinnen- und Hausärzterverband Schleswig-Holstein organisiert und durchgeführt. Der Tag der Allgemeinmedizin bietet eine wertvolle Gelegenheit zur praxisorientierten Fortbildung für das gesamte hausärztliche Praxisteam. In kleinen, interaktiven Workshops »

NEUIGKEITEN AUS DER LEHRE

haben Sie die Möglichkeit, Ihr Wissen zu vertiefen und Ihre praktischen Fähigkeiten aufzufrischen – evidenzbasiert, herstellerunabhängig und mit Blick auf die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten. Ein Highlight des Tages wird die Keynote von Dr. agr. Dr. med. Rahim Schmidt mit dem Titel „Kulturelle Vielfalt in der ärztlichen Praxis“ sein. Der 9. Tag der Allgemeinmedizin Schleswig-Holstein findet am 5. April 2025 von 09:00 bis 16:45 Uhr auf dem Campus des UKSH in Kiel statt. Alle Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier:



Neues Interprofessionelles Wahlfach Muskuloskeletale Untersuchungs- und Behandlungstechniken

Ab dem Sommersemester wird in Kooperation zwischen dem Studiengang Physiotherapie und dem Institut für Allgemeinmedizin das Wahlfach Muskuloskeletale Untersuchungs- und Behandlungstechniken angeboten. Die Veranstaltung richtet sich an Medizinstudierende im klinischen Abschnitt und Studierende der Physiotherapie ab dem 3. Semester. Die Lehre wird von interprofessionellen Teams aus Physiotherapie und Allgemeinmedizin gegeben. Erlernt werden Techniken aus der Manuellen Therapie/Medizin zur Untersuchung und Behandlung von Patient*innen mit Beschwerden im Bereich der unteren und oberen Extremität sowie der Wirbelsäule. Die Teilnehmenden reflektieren die Untersuchungs- und Behandlungsansätze vor dem Hintergrund aktueller Evidenz. Ansprechpartner ist Prof. Sven Karstens.

NEUIGKEITEN AUS DER FORSCHUNG

Projekt ADAMkeyhole

An unserem Institut existiert seit 2018 das Archiv der Deutschsprachigen Allgemeinmedizin (ADAM). ADAM dient der Dokumentation der Entwicklung der deutschsprachigen Allgemeinmedizin in den letzten 70 Jahren. Im Projekt ADAMkeyhole wird eine für wissenschaftliche Fragestellungen online zugängliche Sammlung von rund 800 allgemeinmedizinischen Doktorarbeiten aufgebaut. Ziel ist es, Forschungsfragen in der Allgemeinmedizin voranzubringen und z.B. Doktorand*innen zu ermöglichen zu einem Thema gezielt in Doktorarbeiten aus der Allgemeinmedizin zu recherchieren.

Wir möchten Sie vor diesem Hintergrund einladen mit Ihrer Doktorarbeit, sollte sie im Gebiet der Allgemeinmedizin erstellt worden sein, zu dieser Online-Sammlung beizutragen. Nähere Informationen finden Sie hier:



Möglichkeiten zur Partizipation in der Forschung für Praxen

„Wie kann ich eigentlich sehen, was ich mit meinem täglichen Engagement für meine Patienten erreiche?“ Diese Frage wird uns häufiger gestellt. Unsere Antwort: Werden sie als Forschungspraxis des Instituts für Allgemeinmedizin aktiv! Von gelegentlichen Teilnahmen an Interviews oder Befragungen bis hin zur Teilnahme an komplexen Studien, führen wir als etabliertes, forschungs- und leistungsstarkes Institut regelmäßig Projekte durch, die Sie interessieren könnten. Grundsatz unserer Projekte ist immer, den Aufwand für die Praxis so gering wie möglich zu halten. Sprechen Sie gerne Dr. Christoph Strumann (c.strumann@uni-luebeck.de) an!



Dr. Kristina Flägel weist in den „Virtuellen Hausbesuch“ ein.

(Foto: Guido Kollmeier).

DigiTM-VHS-Projekt

Aktuell führen wir eine Befragung von Patient*innen zum Thema „Erfahrungen mit Videosprechstunde“ durch. Ziel ist es Gründe für das Gelingen oder Scheitern (z.B. Aufgrund von Technik) von Videosprechstunden zu erheben, umso die Qualität zu verbessern. Dafür benötigen wir Ihre Hilfe! Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie gut sichtbar in Ihrer Praxis (z.B. im Wartezimmer) ein Hinweisschreiben mit einem QR-Code, der direkt zur Befragung führt, aufhängen würden. Ihre Patient*innen können so direkt über den QR-Code an unserer Befragung teilnehmen. Bei Interesse schreiben Sie gerne an: pia.traulsen@uni-luebeck.de. Sie erhalten das Hinweisschreiben dann je nach Wunsch digital oder bereits ausgedruckt für Ihre Praxis. Sollten Sie Fragen zu der Studie haben, können Sie diese gerne auch telefonisch stellen (Tel: 0451/3101-8021).



Pia Traulsen

HERZLICH WILLKOMMEN

Mein Name ist Dr. med. Wenke Hlawka, ich bin als ärztliche Mitarbeiterin neu im Institut eingestiegen und befinde mich aktuell in der Weiterbildung zur Fachärztin für Allgemeinmedizin. Im Rahmen des in Lübeck stattfindenden DEGAM-Kongresses 2021 bin ich damals durch die positive Außenwirkung auf das Institut aufmerksam geworden und freue mich sehr, nun Teil des Teams sein zu können. In der Forschung wirke ich im Projekt „Entwicklung von Maßnahmen gegen Einsamkeit im Alter“ mit. Weiterhin bin ich in der studentischen Lehre tätig und unterstütze u.a. den Bereich „Naturheilverfahren und Komplementärmedizin“.



Dr. Wenke Hlawka

WIR GRATULIEREN!

Frau Dr. med. Linda Held wurde im September für Ihre Doktorarbeit „Determinanten der Implementierung von KI-unterstützten Screeningverfahren auf diabetische Retinopathie in die hausärztliche Versorgung – eine qualitative Studie“ (Doktorvater Prof. Steinhäuser) mit dem fame-Preis der Stiftung Perspektive Hausärztinnen und Hausärzte ausgezeichnet. Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert und wird alle zwei Jahre vergeben.

Die W2-Professur für Primärversorgungsforschung von Frau Prof. Götz wurde am 1. Oktober 2024 entfristet.

Prof. Steinhäuser wurde im Oktober 2024 sowohl zum Studiengangsleiter des Studiengangs Humanmedizin, als auch zum koordinierenden Studiengangsleiter Medizin gewählt.

+++ SAVE-THE-DATE +++ SAVE-THE-DATE +++ SAVE

9. Tag der Allgemeinmedizin Schleswig-Holstein

05.04.2025 von 09:00 bis 16:45 Uhr
auf dem UKSH-Campus in Kiel

M3-Prüfungskurs

09. und 30.04.2025, jeweils 15:00 bis 18:00 Uhr
im Herrenhaus der Uni Lübeck

Lehrpraxentreffen

24.09.2025 von 15:00 bis 18:00 Uhr
im Audimax der Uni Lübeck

IMPRESSUM

Prof. Dr. med. Jost Steinhäuser (Herausgeber)
Institut für Allgemeinmedizin
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein,
Campus Lübeck
Ratzeburger Allee 160,
23562 Lübeck
Tel.: 0451 3101 8001
<https://www.uksh.de/allgemeinmedizin-luebeck>
Porträtfotos: Guido Kollmeier
Satz & Layout: Arne Wesenberg